

# Bedienungsanleitung

Analoger Apparat.

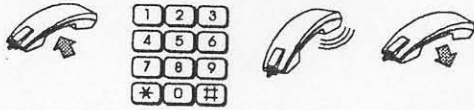
Komfortapparat M1098



**KAPSCH**

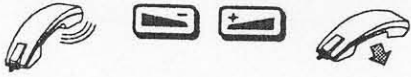
the communications company

# 1. Gespräch herstellen



- Hörer abheben, Wählton abwarten
- gewünschte Rufnummer eintasten
  - Gespräch führen
  - Hörer auflegen

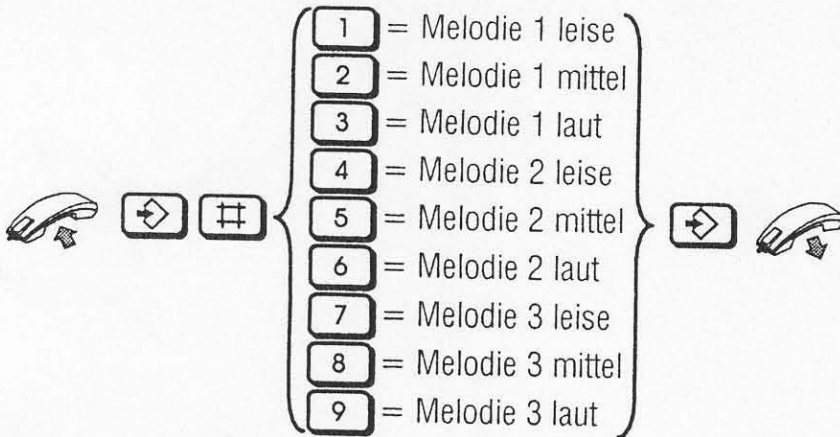
# 2. Hörverstärker



- Gespräch führen
- Während des Gespräches kann mit der Taste „-“ oder „+“ stufenweise die Lautstärke verändert werden
  - Hörer auflegen
  - Apparat geht wieder in Grundlautstärke zurück

# 3. Tonrufeinstellungen

Melodie 1 = langsam / Melodie 2 = mittel / Melodie 3 = schnell



- Hörer abheben, Wählton abwarten
- Taste „“ drücken
  - Taste „“ drücken
  - mit Tasten „1“ bis „9“ gewünschte Melodie einstellen bzw. mit Taste „0“ Tonruf ausschalten
  - Taste „“ drücken
  - Hörer auflegen

= Tonruf aus

(Beim nächsten Abheben wird der Tonruf wieder eingeschaltet)

**Achtung:** Bei maximal eingestellter Lautstärke können bei unsachgemäßer Verwendung vorübergehende oder dauerhafte Gehörschäden auftreten (Anpressen des Ohres an die Schallaustrittsöffnung des Tonrufes).

# 4. Mikrofonabschaltung

## 4.1. aktivieren



- Gespräch führen
- Taste „“ drücken
  - Mikrofon ist abgeschaltet;
  - Qittierungston ist hörbar

Beim nächsten Abheben wird die Mikrofonabschaltung wieder aufgehoben.

## 4.2. aufheben



- Taste „“ nochmals drücken
- Mikrofon ist wieder eingeschaltet
  - Gespräch kann weitergeführt werden

## 5. Wahlwiederholung

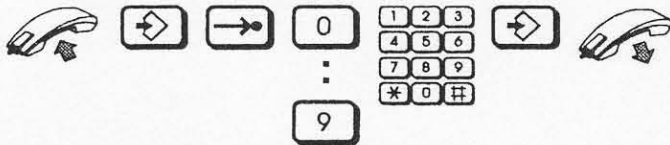


Hörer abheben, Wählton abwarten

- Taste „●“ drücken
- automatische Wahl der zuletzt manuell gewählten Rufnummer (max. 31 Ziffern)
- Gespräch führen
- Hörer auflegen

## 6. 10 Kurzwahlspeicher

### 6.1. aktivieren/ändern der Kurzwahlspeicher



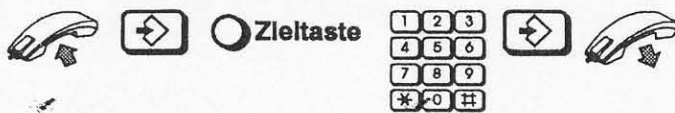
Hörer abheben, Wählton abwarten

- Taste „◇“ drücken
- Taste „→“ drücken
- Taste des gewünschten Speicherplatzes drücken
- den Code des gewünschten Leistungsmerkmals bzw. die zu speichernde Rufnummer eingeben
- Taste „◇“ drücken
- Hörer auflegen

Kurzwahlnummern werden nicht im Wahlwiederholungsspeicher abgelegt.

## 7. 4 Zieltasten

### 7.1. speichern oder ändern



Hörer abheben, Wählton abwarten

- Taste „◇“ drücken
- gewünschte „● Zieltaste“ drücken
- die zu speichernde Rufnummer eintasten
- Taste „◇“ drücken
- Hörer auflegen

### 7.2. abrufen



Hörer abheben, Wählton abwarten

- gewünschte „● Zieltaste“ drücken
- gespeicherte Rufnummer wird automatisch gewählt
- Gespräch führen
- Hörer auflegen

Zielwahlnummern werden nicht im Wahlwiederholungsspeicher abgelegt.





## 8. Betrieb an Nebenstellenanlagen

### 8.1. Wählpause nach Amtskennzahlen (AKZ)

Kurzwahl - speichern oder ändern







Hörer abheben, Wählton abwarten

- Taste „“ drücken
- Taste „“ drücken
- Taste des gewünschten Speicherplatzes drücken
- Eingabe der Amtskennziffer (z.B. „0“)
- Taste „“ drücken  
(pro Tastendruck 2 sek.)
- die zu speichernde Rufnummer eintasten
- Taste „“ drücken
- Hörer auflegen

Zielwahl - speichern oder ändern



Hörer abheben, Wählton abwarten


- Taste „“ drücken
- gewünschte „ Zieltaste“ drücken
- Eingabe der Amtskennziffer (z.B. „0“)
- Taste „“ drücken  
(pro Tastendruck 2 sek.)
- die zu speichernde Rufnummer eintasten
- Taste „“ drücken
- Hörer auflegen

## 9. Temporäre Umschaltung von IWW- auf MFV-Funktion (zur Steuerung von Servicediensten)



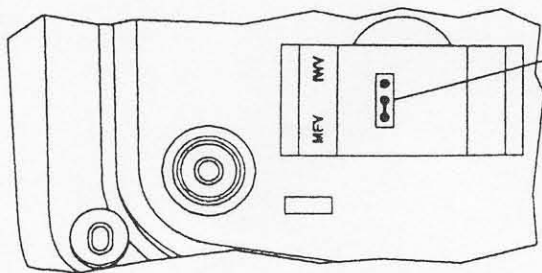
Meldung

Hörer abheben, Wählton abwarten

- gewünschte Rufnummer eintasten
- Meldung abwarten
- Taste „“ drücken
- ab jetzt werden bei jedem Tastendruck Töne ausgesendet (Steuerung von Servicediensten)

Rückkehr zu Impulswahlfunktion durch Auflegen des Hörers.

## 10. Grundeinstellungen für Wahlverfahren

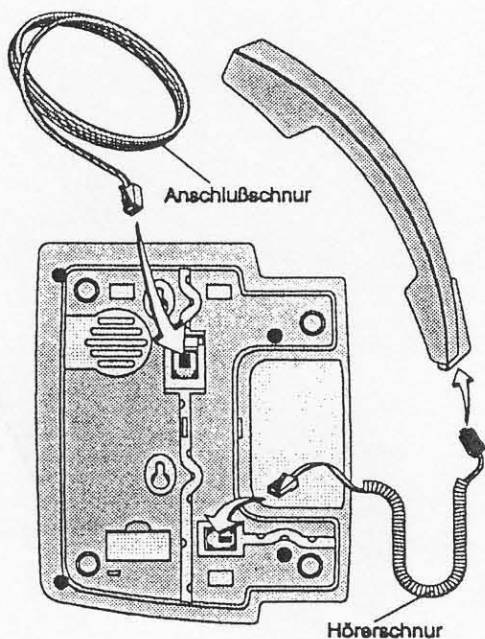


**Wahlverfahren**  
**IWV-Wahl** (Impulswahlverfahren)  
 oder  
**MFV-Wahl** (Tonwahl od. Mehrfrequenzverfahren)

Auslieferungszustand: MFV

Ansicht: Apparat-Unterseite

## 11. Inbetriebnahme



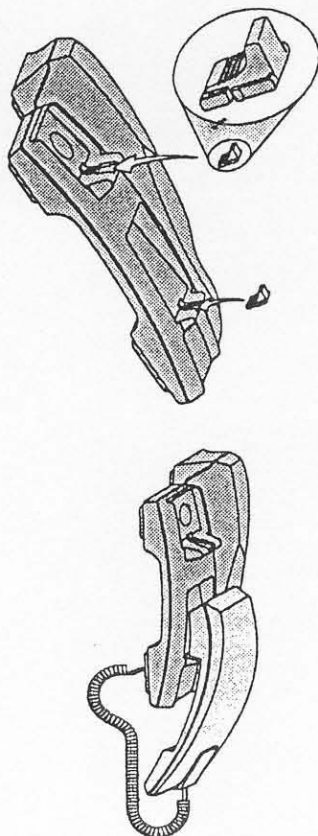
### Hörerschnur anstecken

- Stecker der Hörschnur (langes Ende) bis zum Einrasten der Steckerverriegelung in 4-polige Buchse des Apparates schieben.
- Hörschnur in Kabelführung einlegen.
- Stecker der Hörschnur (kurzes Ende) bis zum Einrasten der Steckerverriegelung in 4-polige Buchse des Hörers schieben.

### Anschlußschnur anstecken

- Stecker der Anschlußschnur bis zum Einrasten der Steckerverriegelung in 6-polige Buchse des Apparates schieben.
- Anschlußschnur in Kabelführung einlegen und in Anschlußdose stecken.

### Ausführung Wandapparat



- Zwei Löcher (event. mit Dübelbefestigung) für zwei Halbrund-Holzschrauben mit Schlitz 4x40 DIN96 senkrecht übereinander bohren. Als Bohrschablone werden die beiden vorgestanzten Löcher auf der Unterseite des Verpackungskartons verwendet.
- Schrauben soweit einschrauben, daß der Apparat sicher aufgehängt werden kann.
- Die Anschlußschnur kann in der Rille der Bodenplatte um den Apparat gelegt werden.
- Je einen Parkhaken mit der Nase nach **vorne** in die Ausnehmung bei der Mikrofon- bzw. Telefonschale bis zum Anschlag eindrücken. (Bei Ausführung Tischapparat die Parkhaken mit der Nase nach **hinten** eindrücken).
- Für die Übergabe eines Gespräches an eine andere Person kann der Hörer am unteren Parkhaken eingehängt werden.

# Allgemeine Zeichenerklärung



Hörer abheben  
Wählton abwarten



Gespräch führen



Hörer auflegen



Taste „→“ (Kurzwahltaste)



Taste „◊“ (Programmiertaste)



Taste „●“ (Wahlwiederholung)



Taste „||“ (Pausetaste)



Taste „-“ und „+“  
Lautstärke des Hörers während eines Gespräches verringern/erhöhen



Taste „☒“ (Mikrofonabschaltung)



Taste „R“ (Register-Recall)  
für Leistungsmerkmalsteuerung im OES  
oder bei Betrieb an Nebenstellen-Anlage



Temporäre Umschaltung von IWW- auf MFV-Funktion



Wähltastatur, zur Eingabe von Rufnummern und Codes

## Auslieferungszustand (Grundeinstellung)

Tonrufeinstellung..... max. Lautstärke Melodie 2

Wahlverfahren ..... MFV

Kurzwahlspeicher ..... \* \* 0 1 bis \* \* \* 0

Zielwahlspeicher..... \* \* 1 1 bis \* \* 1 4

Beeinflussungen durch hochfrequente elektrische Felder können zu Beeinträchtigungen der Betriebsqualität führen.

Copyright © KAPSCH AG

Alle Rechte an den hier beinhaltenen Daten  
- insbesondere Vervielfältigung und Weitergabe -  
sind der Kapsch Aktiengesellschaft vorbehalten.